

Linie XIV eine notwendige Maßnahme beim Aufbau einer stabilen Verbindung zwischen IKP und Leiter beziehungsweise operativen Mitarbeiter dar.

In einigen Kommandos der Linie XIV bietet sich auf Grund günstiger Bedingungen die Möglichkeit, Informationen in TBK zu hinterlegen.

Das betrifft in erster Linie IKP, die einzeln in bestimmten Arbeitsbereichen tätig sind und die örtlichen Bedingungen die Voraussetzungen für die Anlegung eines TBK gewähren.

Aus Sicherheitsgründen sollten nur Informationen von der IKP für den Leiter oder verantwortlichen operativen Mitarbeiter hinterlegt werden, da sich unserer Auffassung nach kurzfristig legendierte Möglichkeiten schaffen lassen, die IKP mündlich zu befragen und zu instruieren.

Bei der Belegung und Leerung des TBK ist die Konspiration konsequent einzuhalten, das heißt, daß die Belegung oder Leerung nur vorgenommen werden darf, wenn alle Vorkehrungen getroffen wurden, daß kein Strafgefangener oder Mitarbeiter diese Handlung beobachten kann.

Weitere Möglichkeiten der unpersönlichen Verbindung zum Beispiel Signal- und Sicherungszeichen sollten genutzt werden, wenn die IKP aus verschiedenen Gründen beabsichtigen, den Leiter oder verantwortlichen operativen Mitarbeiter zu treffen. Am unkompliziertesten sind dabei solche Methoden, wie die spezifische oder veränderte Lage von Gegenständen und ähnliches.

6. Die Zusammenarbeit mit politisch-operativen Linien des MfS zur Vorbereitung und Entwicklung von IKP als perspektivvolle inoffizielle Mitarbeiter und Probleme der Gestaltung des Informationsflusses

Zur Übergabe von ausgewählten IKP als perspektivvolle IM an politisch-operative Dienstseinheiten des MfS

Zur Lösung der politisch-operativen Aufgaben, insbesondere unter den